



## Eimsbüttel meets Superbüttel!

**Aktionstag am Freitag, 13.08.2021 erweckt das Superbüttel erstmals zum Leben**

Die Idee des Superbüttels für Hamburg – in Anlehnung an die Superblocks in Barcelona – hat bundesweite Resonanz erfahren. Nun wird die private Initiative **KURS FAHRRADSTADT** mit einem ersten Aktionstag das **Superbüttel** erlebbar machen.

Platz für Menschen gibt es von 7:00 bis 21:00 Uhr direkt vor der Rellinger Schule auf der Rellinger Straße im Abschnitt zwischen Grädener Straße und Spengelweg. Der so gewonnene Freiraum für Groß und Klein soll von den Schüler:innen und Anwohnenden erobert werden. Ab 12 Uhr gibt es verschiedene Programmangebote zum Mitmachen und Informieren: vom Outdoor-Yoga, Skateboard-Parcour, Malaktionen, Führungen durch das Quartier inklusive der vergessenen Gärten bis hin zum gemeinsamen Büttel-Dinner am Abend. Anwohnerinnen und Anwohner sind aufgerufen, mit Tisch, Stühlen, Essen und Trinken einfach mal auf der Straße zu sitzen – Kennenlernen erwünscht. Selbstverständlich wird den gesamten Aktionstag über auf die Corona-Regeln geachtet.

Unterstützt wird KURS FAHRRADSTADT beim Aktionstag von der Elternrat-Initiative „Sicherer Schulweg“ und der frisch gegründeten privaten Initiative „Vergessene Gärten“.

**Die Medien sind herzlich ab 13 Uhr vor Ort eingeladen. Da die Teilnehmendenzahl coronabedingt stark eingeschränkt bleiben muss und insbesondere auf die im Superbüttel lebenden Menschen fokussiert ist, danken wir für eine Nachberichterstattung.**

Über die private Initiative KURS FAHRRADSTADT:

Die **Online-Petition** von KURS FAHRRADSTADT ist am 19. September 2016 von Kai Ammer als jungem Familienvater initiiert worden. Bis heute haben mehr als **8.000 Menschen den offenen Brief an den Ersten Bürgermeister** unterzeichnet. Der Zukunftsrat Hamburg sowie Schauspieler Peter Lohmeyer unterstützen die parteineutrale Initiative ideell.

Bereits 2014 rief Ammer die Initiative „**Osterstraße autofrei**“ für ein lebenswertes und nachhaltiges Eimsbüttel ins Leben und sammelte knapp 600 Unterschriften, die von Politik und Verwaltung ignoriert wurden. Im April 2019 initiierte KURS FAHRRADSTADT eine spektakuläre Aktion, bei der die **Elbchaussee als Fahrradstraße** erlebbar wurde. KURS FAHRRADSTADT setzt sich insbesondere für die **Sicherheit der schwächsten Verkehrsteilnehmer\*innen** auf Hamburgs Straßen ein und fordert die Verantwortlichen zur sofortigen Umkehr von der autozentrierten Verkehrspolitik auf. Dabei versteht sich die Initiative engagierter Hamburger\*innen als **visionärer Think Tank**, der dem Bürgermeister, dem Hamburger Senat und Entscheider\*innen auf allen Ebenen demonstriert, dass es anders geht. Eine echte Fahrradstadt wird auch zu einer echten Fußgängerstadt. Über die Kampagnenwebseite sind Positivbeispiele aus anderen Metropolen aufrufbar.

**Kontakt:** Kai Ammer, Rellinger Straße 41, 20257 Hamburg, Rückfragen bitte per Mail an: ahoi@kursfahrradstadt.de

**Weitere Informationen unter:** <https://kursfahrradstadt.de/eimsbuttel-meets-superbuttel/#programm>  
**Vergessene Gärten:** <https://vergessene-gaerten.org>  
**Elterninitiative „Roter Teppich für Kinder“:** <https://www.roterteppichfuerkinder.de>



Visualisierung von CITIES FOR FUTURE und KURS FAHRRADSTADT wie es vor der Rellinger Schule in einem Superbüttel aussehen könnte.

Download und freie Verwendung unter Nennung der Urheber: <https://kursfahrradstadt.de/presse/>